

Herren Kreislige Gr. 2

TTC Nidda 1968 : FSV Glauberg
Dienstag, 14.11.2023, 20:15 Uhr

Borst macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Kreislige Gr. 2 traf die Mannschaft des TTC Nidda 1968 am vergangenen Dienstag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des FSV Glauberg. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Sieg für die Mannschaft brachte Hans-Joachim Borst mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für diesen Heimspielsieg war Hans-Joachim Borst, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC Nidda 1968 dieses Match mit einem und der FSV Glauberg mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppel. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Riemer / Borst Hamburger / Klöppel in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nach verlorenem ersten Satz drehten Bieger / Launspach das Match gegen Neubauer / Cabrera Seitz und gewannen 3:1. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppel ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Thomas Bieger hatte im Spiel gegen Jörg Neubauer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Matthias Riemer hatte im Einzel gegen Kai Hamburger am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Hans-Joachim Borst machte mit Samuel Cabrera Seitz beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Ohne Satzgewinn für Jürgen Launspach verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Andreas Klöppel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Den Sieg von Kai Hamburger konnte Thomas Bieger im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:7 für Bieger und 9:5 für Hamburger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Matthias Riemer seinem Gegner Jörg Neubauer letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Neubauer nun bei 10:4 seit Beginn der Serie. Eher ungefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Hans-Joachim Borst gegen Andreas Klöppel. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 6:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Jürgen Launspach bei seinem Sieg in drei Sätzen von Samuel Cabrera Seitz. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht der TTC Nidda 1968 am 21.11.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Florstadt III, während der FSV Glauberg am 18.11.2023 gegen den TTC Florstadt IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Nidda 1968

Doppel: Riemer / Borst 1:0, Bieger / Launspach 1:0

Einzel: T. Bieger 1:1, M. Riemer 1:1, H. Borst 2:0, J. Launspach 1:1

FSV Glauberg

Doppel: Hamburger / Klöppel 0:1, Neubauer / Cabrera Seitz 0:1

Einzel: K. Hamburger 1:1, J. Neubauer 1:1, A. Klöppel 1:1, S. Seitz 0:2